

Das hat der SPD-Kandidat geleistet:

Das Verbreiten der
Überschrift dieser Postkarte
wurde der Jungen Union durch
eine einstweilige Verfügung
untersagt.

Rote Karte für Zieger

Der Sozialdemokrat lässt die junge Generation die Schulden zahlen



Rothfuß für Esslingen

Der unabhängige Kandidat nennt die richtigen Zahlen

Für solide Finanzen!

+ 30 Millionen
Euro Schulden
abgebaut

+ 63 Millionen
Euro Rücklagen
gebildet

Neuer Oberbürgermeister

Dr. Rainer
Zieger

Am 8. Oktober wählt
Esslingen einen neuen
Oberbürgermeister.

Geh auch Du zur Wahl
und gib Deine Stimme
Rainer Rothfuß, damit in
unserer Stadt endlich
wieder eine nachhaltige
Politik gemacht wird.



Hier
freimachen

Überschrift durch einstw. Verfügung untersagt

Auf Plakaten versucht der SPD-Kandidat, seine Amtszeit zu beschönigen. Die Wahrheit sieht anders aus:

- Schuldenabbau und Rücklagenbildung wurden vom Gemeinderat **gegen den Willen des Sozialdemokraten** durchgesetzt. Er hätte sich wohl lieber noch weitere teure Prestigeprojekte gegönnt.
- Dass dafür Geld da war lag am Verkauf von Aktien und Grundstücken, nicht an solidem Haushalten.
- Dennoch hat Esslingen insgesamt eine deutlich höhere Verschuldung, diese wurde nur verschoben: Die städtischen Eigenbetriebe haben Ende 2006 **116 Mio. Euro mehr Schulden** als 1998, die der SPD-Kandidat den Esslinger Bürgern verschweigt.
- Damit stieg die **Gesamtverschuldung** auf den **Höchststand von 239 Mio. Euro – 60 Prozent mehr** als 1998.
- Das sind rund **2600 Euro pro Einwohner!**

Darum unterstützt die Junge Union Rainer Rothfuß. Und darum geh auch Du am 8. Oktober wählen: Für Rainer Rothfuß und für eine nachhaltige und kollegiale Politik im Esslinger Rathaus.

Quellen: Haushaltsplan 2004, S. 52; Haushaltsplan 2006, S. 30.

Weitersagen!

Du willst anderen mitteilen, was der SPD-Kandidat (sich) so leistet? Dann schick ihnen doch diese Karte! Mehr Informationen findest Du auf unserer Internetseite unter www.junge-union-esslingen.de.
